

**Vorlage Nr. 101.17.1342**

17. Juni 2014  
1 von 1

## **Beschleunigung von Bauleitverfahren**

### **Antrag**

#### **zur Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, geeignete Maßnahmen zu ergreifen mit dem Ziel, zukünftig den Zeitaufwand für Bauleitverfahren sowie für die Erschließung von Baugrundstücken auf ein Mindestmaß zu beschränken. Im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr ist über diese Maßnahmen bis Ende 2014 zu berichten.

### **Begründung:**

Vor dem Hintergrund der anhaltend hohen Nachfrage nach Baugrundstücken ist es notwendig, die von der Stadt durchgeführten Bauleitverfahren und die Erschließung der entsprechenden Grundstücke zu beschleunigen. Es ist nicht nachvollziehbar, warum die Realisierung teilweise über 10 Jahre dauert, wie z.B. bei der Entwicklung des Baugebiets „Vor dem Osterholz“. Bei diesem Vorhaben wurde der städtebauliche Vorentwurf bereits 2004 der Öffentlichkeit vorgestellt, der Satzungsbeschluss erfolgte am 24.2.2014 und im Frühjahr 2016 ist mit dem Baubeginn zu rechnen. Dieser Zeitraum ist viel zu lang. Es ist auch völlig unverständlich, warum z.B. der Bebauungsplan „Zum Feldlager“ seit seinem Aufstellungsbeschluss 2009 bis heute weder offengelegt noch als Satzung zur Abstimmung gestellt wurde. Es muss zukünftig sichergestellt werden, dass die Bearbeitungszeit auf ein Minimum reduziert wird und z.B. die Bebauungspläne „Felsenkeller“, „Im Feldbach“ und „Nördlicher Ortsrand Nordshausen“ (Aufstellungsbeschluss 31.3.2014) zügig bis zum Satzungsbeschluss bearbeitet werden.

Berichtersteller/-in:                      Stadtverordneter Dominique Kalb

gez. Dr. Norbert Wett  
Fraktionsvorsitzender